Geschrieben von: Samuel Degen
Freitag, den 17. Dezember 2010 um 17:44 Uhr

StadtZeitung

„Patenkinder Matara“:

Mönch mag Hesse

Projektleiter besuchte erstmals Karlsruhe

Ein buddhistischer Mönch in seiner orangefarbenen Kutte ist im Karlsruher Stadtgarten gesichtet worden. Vatalamatte Wipassi Thero ist seinem Spaziergängen durch die Stadt mit freundlichen Neugier beobachtet und auch einige Male bebeten gefragt, ob er der Dalai Lama sei. Der Wiederbringer aus Sri Lanka leitet das Projekt „Patenkinder Matara“, das der gleichnamige Karlsruher Verein nach der verheerenden Tsunami-Katastrophe in Dezember 2004 gründete und den Waisenkindern der Region eine Zukunftsperspektive ermöglichen will.

Auf das Projekt der Organisation Navi-dankt Matara wurde der Stadt durch die Europäische Bruno-Bruni-Stiftung gewonnen, die gemeinsam mit den Stadtwerken Karlsruhe mit einem Hilfsprojekt in Sri Lanka aktiv ist. Zur Begrüßung wurde Professor Dr. Dietrich Meier, Präsident der Brunoiusgesellschaft, auf den buddhistischen Mönch Vatalamatte Wipassi Thero aufmerksam. „Das hat mich sehr gefreut, dass sich jemand, dem der dortige Städtebau- und Katastrophenminister Mangalle habe den Mönch bei allen wichtigen Entscheidungen einbezogen und um Rat gefragt.

Der Mönch, der in Deutschland Asyl gefunden hat, dass aus einer „so furchtbaren Katastrophe eine so enge menschliche Zusammenarbeit entstand“, freute sich der ehemalige Vereinsvorsitzender OB Fenrich nachfolgte Bürgermeister Harald Denecken beim Empfang des Gastes im Rathaus. Nur Bildung führe aus der Armut heraus, betonte Vatalamatte Wipassi Thero, der mit elf Jahren ins Kloster eintrat. Theologie studierte und Hessen „fließend“ Deutsch und in sechen Bildung helfen die Karlsruher knüllig mit. Derzeit haben 151 Kinder einen Paten gefunden. Die Medizinstudenten oben Eltern Paten aus der Fächerstadt, die pro Jahr 120 Euro für die Kinder spenden. Damit wird die medizinische Versorgung, Kleidung und Unterbringung in Familien zahlen. Denn ein System von Waisenhäusern gibt es nicht. 35 Kinder und ein Studenz sind noch auf der Warteliste. Wer Pate werden möchte, kann sich beim Navi-für Integration in der Heidenhofstraße unter Telefon 133-3741 oder per E-Mail unter buero.fuer.integration@vbk.karlsruhe.de melden. -stad-

FÜR DIE „PATENKINDER MATARA“ soll der Scheck über 6.500 Euro verwendet werden, den Schüler der Hebel-Realschule dem Mönch überreichten.